

A. F. 29.
I, 1: 61.

Der erste Ton,
Gedicht von Luchly,
Musik
von
C. M. v. Weber.

A. F. 29.
I, 1: 61.

Einlage für die Bibliothek des Jahres 1852

93

D. 29.

Der Erste Ton
GEDICHT VON ROCHLITZ,

mit
Musik zur Declamation

von
Carl Maria von Weber.

Clavierauszug
Preis 3 Francs.

BONN bei N. Simrock.

Propriété de l'Éditeur. Déposée à la Bibliothèque Impériale.

Mus. 4689-G-503

[ca. 1835]



D. 29.

[Faint, illegible handwritten text and musical notation on aged paper]

Adagio

Der Erste Ton.

3.

Einleitung.

The first system of the introduction consists of two staves. The upper staff (treble clef) begins with a forte (*f*) dynamic and contains several measures of music, including a half note with an accent. The lower staff (bass clef) starts with a piano (*pp*) dynamic and features a series of chords and moving lines. The system concludes with a fermata over the final notes.

The second system continues the introduction. The upper staff has a piano (*pp*) dynamic. The lower staff features a prominent piano accompaniment with sixteenth-note patterns and a crescendo (*cres.*) marking towards the end of the system.

The third system shows more complex piano textures. The upper staff has a forte (*f*) dynamic, while the lower staff has a fortissimo (*ff*) dynamic. The system includes various dynamic markings such as piano (*pp*) and piano (*p*).

The fourth system continues with intricate piano writing. The upper staff has a fortissimo (*ff*) dynamic, and the lower staff has a piano (*p*) dynamic. A crescendo (*cres.*) marking is present in the lower staff.

The fifth system concludes the introduction. The upper staff has a fortissimo (*ff*) dynamic, and the lower staff has a piano (*p*) dynamic. The system ends with a fermata over the final notes.

779.

V. S.

4.

Handwritten musical score for piano, consisting of five systems of two staves each. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of two flats, and various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings. The first system includes a "cres." marking. The second system includes "f" and "ff" markings. The third system includes "f" and "pp" markings. The fourth system is marked "All." and "pp". The fifth system includes "cres." and "f" markings.

779.

Des finstern Chaos unendliche Kräfte
 rangen kämpfend und feindlich verbun-
 den, ehe begannen die Zeiten und Stunden.

Endlich erstarren die Wilden.

Gefchieden, durch des
 Schöpfers gebietendes
 Wort!

Doch nun, von der Weisheit höchstem Gedanken,
 neu vereinigt zu Lieb und Frieden —

(zur Musik gesprochen)

umfassen sie sich in der Ordnung Schranken, und wirken fort in mächtigem befruchtendem

dol.

Streben, bis sie alles, was Gott gedacht, zum Daseyn gebracht, und allem, was leben konnte, sein
Leben, —

und ewig gebährendes
Wirken gegeben. —

cres.

und es
ward Licht.

All. maestoso

Wolken bauen
den Himmel.

più vivo.

Die Erde grünet
und blühet.

Der Vogel schwingt
sich durch die Luft.

And.^{te}

Das Wild betritt die
junge Trift,

und es ward der
Mensch.

dem Bilde
Gottes
gleich —

der König! von dem weiten Erden-
reich;

doch, das weite Reich
war öde —

Lebensvoll erscheint
es todt —

Es war — (lange
ftumm — — Pause)

All.^o assai.

Erfchrocken,

furchtsam
ftaunend —

blöde ficht der
Mensch die
Wunder-Gefalter
um ihn wogen.

8.

um ihn walten, sieht sie, und blickt be-
drängt zu Gott!

Largo.

da vernahm des Schöpfers
Wort die Welt

Jedem Leben sey die Kraft gegeben, sein Geheimniss zu verkünden

wie es ihm selbst ge-
fällt! —

Vivace.
Nun schwingen die
Stürme die Flügel!

mit lautem Rauschen
und Wogen —

ritardando un poco.

und die raschen Ströme
kommen brausend daher-
gezogen -

Bäche flüftern geschwätzig zu
Bäumen; die sich befreundet zu
ihnen neigen -

und die belebten Blätter
flüpfeln freundliche Antwort -

Es bricht sein Schweigen der
düstre Stier, vom mächtigen
Kraftgefühl bewegt. -

Der Löwe brüllt von
feines Stolzes Glut
durchregt.

Die Lerche ruft aus
goldner Wolke -

Die Nachtigall
aus dunklem
Hain:

ich bin!

und glücklich
soll ich seyn!

10.

All^o

Da schließt auch dem Erdenfürsten die Sehnsucht bedrängte Brust sich auf.

leis verlangend

das schöne Weib umfangend —

ruft auch er:

Allegretto.

ich bin — bin glücklich

und bin es nicht allein!

Sie hält des Glücklichen Melodien durch's weite Reich der Luft, harmonisch nach.

und die schmeicheln de Echo wird wach.

Sie hält des Glücklichen Melodien durch's weite Reich der Luft, harmonisch nach.

Sie hält des Glücklichen Melodien durch's weite Reich der Luft, harmonisch nach.

CANTO. 11.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Largo.

Drum Preis dir Ton, der du zu-erst, was lebt, em- - pfinden halfft, des

Drum Preis dir Ton, Preis dir Ton, der du zu-erst, was lebt, em- - pfinden halfft, des

ff

p

All^o

Le- - bens vol- le Kraft

Le- - bens Kraft

Le- - bens Kraft

Von Ga- - - ben

Von Ga- - - ben, die du selbst ver- lieh'n, soll stets dein Op- fer: Al- tar glüh'n; drum Preis di

cres.

ff

All^o

779.

V. S.

Drum Preis dir Ton, der du zu-

die du selbst verleihe, soll stets dein Op-fer: Al-tar glühn, von Ga-ben, die du selbst ver-leihe, soll stets dein

Ton, der du zu erst, was lebt, em-pfinden halfft, des Le-bensvolle Kraft, von Ga-ben soll

Von Ga-ben die du selbst ver-leihe, soll stets dein Op-fer: Altar

erst, was lebt, em-pfinden halfft, des Le-bens volle Kraft, von Ga-ben die du selbst verleihe.

Op-fer: Al-tar glühn, drum preiß dir Ton, der du zu erst, was lebt, em-pfinden halfft, des Lebens vol-le Kraft. . . .

stets dein Opfer: Al-tar glühn, dein Op-fer: Al-tar

glühn. Von Ga - ben die du selbst ver - liehn, soll stets dein Opfer: Al -

glühn. Von Ga - ben die du selbst

.... Von Ga - - - ben, von Ga - - ben die du selbst ver -

glühn. Von Ga - - - ben die du selbst ver - - - liehn, soll stets dein Al - tar

tar glühn, soll stets dein Al - tar glühn; von Ga - - - - ben

liehn; Preis dir Ton, von Ga - ben die du selbst ver - liehn, von Ga - - - - - ben die du selbst ver -

glühn; Preis dir die du selbst ver - liehn, soll stets dein

die du selbst verleihe, Preis dir, von Gaben die du selbst verleihe, soll stets dein Opferaltar glühn, soll
 Von Gaben die du selbst verleihe, soll stets dein Opfer:
 liehn soll stets dein Opferaltar glühn, von Gaben die du selbst verleihe, soll stets dein Opferaltar glühn, soll
 Opferaltar, Opferaltar glühn. Von Gaben die du selbst verleihe, soll stets dein Opfer:
 stets dein Opfer glühn, Von Gaben die du selbst verleihe,
 : Altar glühn. Von Gaben die du
 stets dein Opfer glühn. Drum preis dir Ton, der du zuerst empfinden halft,
 : Altar glühn. Drum Preis dir Ton, von Gaben

cres.
f
ff
P.
f

Von Ga - - - ben die du selbst ver - - - liehn, Preis dir o
 selbst ver - - - liehn, soll stets dein Al - - - tar glühn, Von Ga - - - ben die du selbst ver -
 Drum Preis dir Ton, dir Ton, drum Preis dir Ton, Von
 - - - - - ben die du selbst ver - liehn, Preifs dir o Ton. Von
 Ton. Von Ga - - - ben die du selbst ver - liehn,
 liehn, Preifs dir o Ton. Von Ga - - - ben die du selbst ver - liehn,
 Ga - - - ben die du selbst ver - liehn, Preis dir o Ton, von Ga - - - - - ben
 Ga - - - ben die du selbst ver - liehn, von Ga - - - - - ben
 779. V. S.

Preis dir o Ton, o Ton. Von Ga--ben die du selbst ver:
 Preis dir o Ton, Von Ga--ben die du selbst ver:
 die du selbst ver-liehn, Preis dir o Ton, Von Ga--ben die du selbst ver:
 Von Ga--ben die du selbst ver-liehn, Preis dir o Ton, Preis dir o
 Preis dir o Ton, Preis dir o Ton, Preis dir o
 Preis dir o Ton, von Ga-ben soll dein Al--tar, von Ga--ben
 Preis dir o Ton, Preis dir o Ton,

Al - - - tar glühn,
 Ton, Preis dir o Ton, Von Ga - - - ben die du
 glühn die du ver - - - liehn, Von Ga - - - ben die du
 Preis dir o Ton, Preis dir o Ton, drum Preis dir
 Soll stets dein Op - - - fer = Al - - - tar glüh - - - en,
 selbst ver - - - liehn, soll stets dein Op - - - fer = Al - - - tar glüh - - - en, von Ga - - - -
 selbst ver - - - liehn von Ga - - - -
 Ton, drum Preis dir Ton, drum Preis dir Ton von Ga - - - ben

ff. *pp.*

soll stets dein Opfer = Al - tar
 - - - ben soll dein Al - - - - - tar stets er - - glühn;
 - - - ben Von Gä - - ben die du selbst ver - liehn, soll stets dein Opfer = Al - - tar
 die du selbst ver - - - liehn. Von Ga - ben
cres. *f.*
 glühn, von Ga - - - - ben die du selbst ver liehn, soll stets dein Op - - fer = Al - - - - tar glühn, von
 glühn, von Ga - - - - ben die du selbst ver liehn, soll stets dein Op - fer = Al - - - - tar glühn, von Ga - - -

19.

Ga -

- ben die du selbst ver - liehn, soll

- ben die du selbst ver - liehn, soll

- ben die du selbst ver - liehn, soll

stets dein Op - fer = A1

stets dein Op - fer = A1

stets dein Op - fer = A1

779.

V. S.

Detailed description: This is a page of a musical score, likely from a 18th or 19th-century manuscript. It features a vocal line at the top and a piano accompaniment below. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are in German. The piano accompaniment consists of two staves, treble and bass clef, with a key signature of one flat. The music is in a common time signature (C). The page is numbered '19.' in the top right corner and '779.' at the bottom center. The score is divided into two systems. The first system contains the vocal line and the piano accompaniment. The second system contains the vocal line and the piano accompaniment. The lyrics are: 'Ga -', '- ben die du selbst ver - liehn, soll', '- ben die du selbst ver - liehn, soll', '- ben die du selbst ver - liehn, soll', 'stets dein Op - fer = A1', 'stets dein Op - fer = A1', 'stets dein Op - fer = A1'. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a bass line in the left hand.

--ben soll stets dein Op -- fer = Al -- tar glühn, drum
 --tar, soll stets drum Preis dir Ton, drum
 --tar, soll stets dein Op -- fer = Al -- tar glühn, drum Preis dir Ton, drum Preis dir
 --tar, soll stets drum Preis dir

Preis dir Ton! Ton! pp. Ton ff.
 Preis dir Ton! Ton! pp. Ton ff.
 Ton, drum Preis dir Ton! pp. Ton ff.
 Ton, drum Preis dir Ton! pp. Ton ff.

ff. PP. cresc. f. ff. PP. ff. PP. fine.

(Mus. Q 5202)

